

## Präzision im Taschenformat

Mit drei neuen Mikro-Power-Spitzen zur nichtchirurgischen PAR-Therapie gelangt man mit Feingefühl in jede noch so enge Zahntasche.

Zielsicher, flexibel und zuverlässig, ultrafein und doch äußerst robust: So präsentieren sich die drei neuen Ultraschallansätze des PerioPrecision-Kits von Satelec (Acteon Group). Die Mikrospitzen aus Edelmetall sind die derzeit grätzlichsten PAR-Instrumente auf dem Markt und für einen noch besseren Zugang in die distalen Taschen doppelt gebogen. Mit ihrer perfekten Weiterleitung der Ultraschallvibrationen und ihrer hohen Abtrageeffizienz ermöglichen sie dem Anwender, nicht nur

bei der Initialtherapie einer leichten Parodontitis, eine sichere, systematische und komplette Ultraschallbehandlung von Zahnfleisch-taschen und Wurzeloberflächen – ohne Verletzungsrisiko des epithelialen Attachments! Die drei PerioPrecision-Instrumente wurden von Satelec in Zusammenarbeit mit erfahrenen Parodontologen speziell für den minimalinvasiven und zeitsparenden Einsatz in tiefen, engen Zahnfleisch-taschen entwickelt. Aufgrund ihrer doppelt gekrümmten

Form und ihrem extrem dünnen Design erleichtern die neuen widerstandsfähigen Ansätze selbst dem eher unerfahrenen Behandler ein schmerzfreies parodontales Debridement und ein effizientes Abtragen von harten und weichen Ablagerungen im Interproximalbereich, aber auch zwischen eng überlappenden Kronen und in Wurzelnahe – präzise und schonend sogar bei sehr dünner Wurzelhaut! **PN**

### PN Adresse

Acteon Germany GmbH  
Industriestraße 9  
40822 Mettmann  
E-Mail: info@de.aceongroup.com  
www.de.aceongroup.com  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

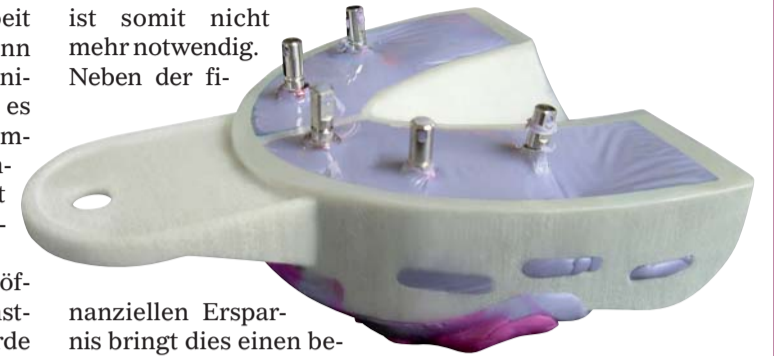


## Innovativer Abformlöffel

Miratray Implant – der Implantatabformlöffel macht dank neuartiger Folientechnik individuelle Abformlöffel überflüssig und erspart zudem Kosten und Zeit für Patient und Behandler.

Dank der Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Spiekermann und Dr. Haselhuhn der Universität Aachen gelang es Hager & Werken, den implantologischen Abformlöffel Miratray Implant zur Marktreife zu bringen. Der Boden des Abformlöffels ist aus hartem Kunststoff gefertigt und wurde mit einer speziellen Folie versehen. Während der Abdrucknahme durchstoßen die Implantatpfosten die Folie, sodass eine hochpräzise Abformung der gesamten Kiefersituation bereits in einer Sitzung gefertigt werden kann. Die Herstellung eines individuellen Löffels

ist somit nicht mehr notwendig. Neben der fi-



nanziellen Ersparnis bringt dies einen beachtlichen Zeitvorteil mit sich, und der ganz besondere Vorteil liegt darin, dass der Löffel sofort verfügbar und griffbereit ist. Der Abformlöffel wird in jeweils drei Größen für den Ober- und Unterkiefer angeboten. Der 6er-Karton ist im Dentalhandel erhältlich. **PN**

### PN Adresse

Hager & Werken GmbH & Co. KG  
PF 10 06 54  
47006 Duisburg  
E-Mail: info@hagerwerken.de  
www.hagerwerken.de  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

## Der Alleskönner

Unterstützt durch die neueste technische Errungenschaft von NSK – dem iPiezo-engine – bietet das Varios 970 für jede Anwendung optimale und stabile Vibrationsfrequenzen.

Die Leistungseinstellung des Varios 970 wird so fein geregelt, dass ein und dasselbe Gerät höchsteffizient in der Endodontie, der Parodontologie und der Prophylaxe eingesetzt werden kann. Mit dem neuen Handstück, dem Varios2, verfügt NSK über das schlanke und leichteste

seiner Klasse und bietet dem Anwender hervorragenden Zugang zum Behandlungsfeld. Darüber hinaus ist das Varios2 Lux-Handstück mit Doppel-LED ausgestattet, was in Kombination mit der grätzlichen Form für einmalige Sichtverhältnisse sorgt. Das Varios 970 verfügt über zwei unabhängige Kühlmittelflaschen (je 400ml) und ein großes, intuitiv zu benutzendes Bedienfeld sowie ein Display, auf dem alle aktuellen Einstellungen übersichtlich angezeigt werden. Als Varios

170 können die Vorteile des Varios2-Handstücks auch in Ihre Behandlungseinheit integriert werden. Dabei ist das Varios 170 LED-Einbaumodul das kleinste der Welt und findet in praktisch jeder Einheit Platz. Varios 970 und Varios 170 sind jeweils im Set mit drei Aufsätzen (G4, G6, G8) sowie drei Drehmoment-schlüsseln und einer Steribox erhältlich. **PN**

### PN Adresse

NSK Europe GmbH  
Elly-Beinhorn-Str. 8  
65760 Eschborn  
E-Mail: info@nsk-europe.de  
www.nsk-europe.de  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)



## Aus einer Hand

Mit der Einführung der BOX bietet RESORBA® ambitionierten Einsteigern in der Implantologie ein schlüssiges Produktportfolio für die implantologische Chirurgie.

Der Operateur kann sich mit der BOX auf ein übersichtliches, standardisiertes Hand-

gen für die Versorgung der Extraktionsalveole und zur Durchführung von Eingriffen

deln für einen sicheren Wundverschluss.

Darüber hinaus bietet die BOX von RESORBA® umfangreiches Servicematerial in Form von illustrierten Anwendungskarten (in der BOX) und online unter [www.diedentalbox.de](http://www.diedentalbox.de). Dort findet der interessierte Zahnarzt weitere Illustrationen und Anwendungsvideos zum Einsatz der Produkte, weiterführende Produktinformationen, FAQs, Termine für Seminare sowie Naht- und Schnittkurse, Patientenbroschüren und Aufklärungsbögen. **PN**



werkzeug mit hoher Qualität der Materialien verlassen. So stehen Dentalkegel und resorbierbare Membranen aus hochreinem equinen Kolla-

im Rahmen der GBR/GTR zur Verfügung. Diese werden ergänzt durch neuartige, monofile Dental-Nahtmaterialien mit nicht reflektierenden Na-

### PN Adresse

RESORBA Wundversorgung GmbH & Co. KG  
Am Flachmoor 16  
90475 Nürnberg  
E-Mail: infomail@resorba.com  
www.resorba.com  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

## Eins plus eins macht drei

EMS kombiniert sub- und supragingivales Air-Polishing sowie Scaling in einer Einheit.

Was sich zunächst als ein wenig paradox anhört, wird bei näherer Betrachtung zur logischen Schlussfolgerung. Um dem Zahnarzt sub- und supragingivales Air-Polishing und Scaling in einer Prophylaxeeinheit zu ermöglichen, hat man sich bei EMS wieder etwas Neues einfallen lassen. Mit dem neuen Air-Flow Master Piezon geht laut EMS für jeden Prophylaxeprofi jetzt die Rechnung auf: von der Diagnose über die Initialbehandlung bis hin zum Recall. Getragen vom Erfolg des Piezon Master 700, der für den Patienten Schmerzen praktisch ausschließen und maximale Schonung des oralen Epitheliums erlauben soll, bedeute diese Neuerung Patientenkomfort allererster Güte. Diese Bilanz und die glatten Zahnoberflächen seien nur mit den linearen, paral-

lel zum Zahn verlaufenden Schwingungen der „Original“ oder Periimplantitis mit dem Air-Flow Master Piezon effektiv behandeln. So glaubt man bei EMS, mit der im Gerät integrierten „Original Methode Air-Flow Perio“ dem Übel sprichwörtlich auf den Grund gehen zu können. „Mit unserer neuen Kombinationseinheit von Air-Polishing mit kinetischer Energie, Scaling und Air-Flow Perio wollen wir dem Zahnarzt neue Felder einer optimalen Prophylaxebehandlung erschließen“, so Torsten Fremerey, Geschäftsführer der EMS Electro Medical Systems Deutschland. **PN**

Swiss Instruments“ von EMS erzielbar. Dazu käme als weiteres Plus die optimierte Sicht auf die Behandlungsfläche durch die neuen, mit iPiezon-Technologie gesteuerten Handstücke mit LED-Licht. Auch ließen sich Parodontitis



### PN Adresse

EMS Electro Medical Systems GmbH  
Schatzbogen 86  
81829 München  
E-Mail: info@ems-dent.de  
www.ems-dent.com  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

## Bequem, ergonomisch, funktional

In vielen Praxen ist die professionelle Zahnreinigung wichtiger Bestandteil zahnärztlicher Behandlungskonzepte.

Um die besonderen Anforderungen einer Prophylaxebehandlung zu erfüllen, erweitert J. Morita sein Produktspektrum an Behandlungseinheiten mit der speziellen Prophylaxe-Einheit Actus 101. Die neue Actus 101 ist laut Morita eine ergonomisch durchdachte und intuitiv zu bedienende Prophylaxe-Behandlungseinheit, die mit ihren beiden, individuell auswenk- und heranziehba- ren Behandlungselementen eine bequeme Alleinbehandlung ermöglicht. Die weiche und besonders bequeme Polsterung der Kopfstütze soll die Lage des Patientenkopfes stabilisieren. Optional lässt sich die Einheit mit dem etwas günstigeren Luftscaler Air-Solphy als auch mit einem Ultraschallscaler ausstatten. AirSolphy ist laut Morita optimal für die Zahnsteinentfer-

nung geeignet. Er kann mit den Interdentbürsten von Morita betrieben werden, die in zwei Größen erhältlich sind. Der nach dem piezokeramischen System arbeitende Ultraschallscaler ist in 20 Stufen programmierbar. Per Tastendruck lassen sich hier die häufigsten Anwendungen abrufen. Weitere Ausstattungsdetails sind die Ablage für die Utensilien des Patienten und ein praktischer Papiertuchhalter. Eine sehr schöne Finesse sei der klappbare Spiegel an der lichtstarken OP-Lampe, mit dem man vor oder während der Sitzung dem Patienten die jeweiligen Prophylaxemaßnahmen erklären kann. Die OP-Lampe ist am Stuhl fest montiert, sodass die Lampe bei einer Behandlungsunter-

brechung nicht wieder neu justiert werden muss. **PN**



### PN Adresse

J. Morita Europe GmbH  
Justus-von-Liebig-Straße 27a  
63128 Dietzenbach  
E-Mail: PKunkel@JMoritaEurope.com  
www.JMoritaEurope.com  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

## Standfest und röntgensichtbar

Der Komposithersteller Micerium ergänzt sein hochwertiges Schichtkomposit Enamel HRI und liefert nun die Dentinmassen auch als Flow-Variante.

Genau wie das bewährte ästhetische Füllungskomposit Enamel Plus HRI zeichnet sich das nanooptimierte HRI Flow HF dadurch aus, dass es nahezu perfekt an die physikalischen Eigenschaften der natürlichen Zahnschicht angepasst ist. So ist es gelungen, mit HRI Flow HF erstmals ein Flow-Komposit mit einem Füllstoffanteil von 77% (gewichtsbezogen) herzustellen. Die Masse bietet eine außergewöhnlich hohe Festigkeit und ist trotzdem angenehm leicht modellierbar. Der Anwender wird sofort bemerken, dass HRI Flow HF besonders in engen und schwer zugänglichen Bereichen sehr einfach und punktgenau adaptiert werden kann. Andererseits bleibt HRI Flow HF stabil dort stehen, wo es appliziert wurde. Das un-

kontrollierte Wegfließen und ein breites Auslaufen gehören der Vergangenheit an. Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist die sehr gute Röntgensichtbarkeit des Flow-Komposites. HRI Flow HF kann somit optimal als



Linerin Seitenzahnkavitäten bei direkten oder indirekten Restaurationen genutzt werden. Für Zahnfleischfüllungen wird es ebenfalls empfohlen. HRI Flow HF ist blasenfrei und daher einfach zu verarbeiten. Die Flow-Massen sind, wie auch die Dentinmassen der neuen Generation Enamel Plus HRI, in neun Farben lieferbar. Neben den Standard-

farben UD1 bis UD6 sind zwei sehr helle Farben UD0 und UD0,5 für ge-

bleichte Zähne verfügbar. Das Produkt ist ab sofort über den Fachhandel zu beziehen. LOSER & CO bietet auch in 2010 und 2011 wieder theoretischpraktische Arbeitskurse zur Komposit-Schichttechnik an. **PN**

### PN Adresse

LOSER & CO GmbH  
Benzstr. 1c, 51381 Leverkusen  
E-Mail: info@loser.de  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

## Hält Bakterien in Schach

Die alkoholfreie Mundspüllösung Cervitec Liquid hemmt die Vermehrung von Bakterien und ist angenehm im Geschmack.

Die gebrauchsfertige und antibakterielle Mundspüllösung Cervitec Liquid von Ivoclar Vivadent dient der erfolgreichen Keimkontrolle: Denn sie enthält 0,1% Chlorhexidin, Xylit und ätherisches Öl. Zudem ist Cervitec Liquid alkoholfrei und eignet sich daher insbesondere für sensible Patientengruppen, die aufgrund ihres Alters, aus kulturellen oder religiösen Gründen oder krankheitsbedingt den Kontakt mit Alkohol meiden müssen. Für die Mundspüllösung Cervitec Liquid



spricht, dass sie angenehm schmeckt. Dies erhöht die Bereitschaft der Patienten, die Mundspüllösung konsequent anzuwenden und direkt nach der Anwendung nicht zu spülen. So erhalten die Inhaltsstoffe die Möglichkeit, ihre Wirkung effektiver zu entfalten. Cervitec Liquid eignet sich besonders zum Vorbeugen und zur unterstützenden Behandlung von Entzündungen des Zahnfleisches, der Mundschleimhaut sowie des Zahnhalteap-

parates und Infektionen im Mund. Darüber hinaus kommt Cervitec Liquid vor und nach implantologischen, parodontalen, zahn- oder kieferchirurgischen Eingriffen zum Einsatz – sowie bei hohem Kariesrisiko, bei eingeschränkter Mundhygienefähigkeit und gegen Mundgeruch. In der Zahnarztpraxis empfiehlt sich Cervitec Liquid zur Reduktion des Aerosolrisikos. Cervitec Liquid ist ab sofort erhältlich. **PN**

### PN Adresse

Ivoclar Vivadent GmbH  
Postfach 11 52  
73471 Ellwangen, Jagst  
E-Mail: info@ivoclarvivadent.de  
[www.ivoclarvivadent.de](http://www.ivoclarvivadent.de)  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

## Lokalantibiotikum

Heraeus Kulzer gibt die breite Markteinführung eines Lokalantibiotikums für die Parodontaltherapie bekannt.

Ligasan® Slow Release unterstützt die Therapie chronischer und aggressiver Parodontitis bei einer Taschentiefe  $\geq 5$  mm. Es verbindet die Vorteile des Wirkstoffs Doxycyclin mit einer neuartigen, patentierten Darreichungsform. Seit 1. Oktober 2010 ist das Lokalantibiotikum erstmals flächendeckend in Deutschland erhältlich. Besonderheit ist die einmalige, einfache Applikation mit einer Zylinderkartusche. Die zunächst fließende Konsistenz ermöglicht das Vordringen in tiefe, schwer erreichbare Bereiche der Parodontaltasche. Doxycyclin deckt ein breites Wirkspektrum ab. Die kontinuierliche Wirkstofffreisetzung in ausreichend hoher Konzentration erfolgt mindestens zwölf Tage. Die Hydrogel Matrix ist bioresorbierbar und muss nach der Behandlung nicht entfernt werden. Die randomisierte kontrollierte Doppelblind-Multicenterstudie

wurde unter der Studienleitung von Herrn Prof. Peter Eickholz durchgeführt. Eine bundesweite Anwendungsbeobachtung nach AMG läuft seit März 2010.

**Einfache Applikation – überzeugende Wirkung**  
Die einfache, einmalige Gabe in ausreichend hoher lokaler Konzentration und die kontinuierliche



Freisetzung des Wirkstoffs über mindestens zwölf Tage sind von ebenso großem Vorteil wie die geringe systemische Belastung für den Patienten und die kontrollierte Compliance. Die Zylinderkartusche macht die subgingivale Anwendung mit dem

praktischen Applikator sehr einfach: flüssig im Applikator, semifest und lange in der Tasche verbleibend. Die zunächst fließende Konsistenz ermöglicht das Vordringen in tiefe, schwer erreichbare Bereiche der Parodontaltasche. Die Hydrogel Matrix ist bioresorbierbar – wird innerhalb von Wochen biologisch abgebaut – und muss nach der Behandlung nicht entfernt werden. Die Zylinderkartusche zur Anwendung im praktischen

Applikator enthält 260 mg und ist ausreichend für vier Parodontaltaschen. **PN**

### PN Adresse

Heraeus Kulzer GmbH  
Grüner Weg 11  
63450 Hanau  
E-Mail: info.dent@heraeus.com  
[www.heraeus-dental.de](http://www.heraeus-dental.de)  
**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

# Nie mehr schleifen!

## XP Technology

Küretten und Scaler mit der patentierten XP Technologie bleiben während ihrer Einsatzzeit scharf.

- schärfste Schneiden für schnelleres und einfacheres Scalen und Wurzelglätten
- grazile Arbeitsenden für mehr Patientenkomfort und weniger Gewebe-Trauma
- kein Zeitaufwand zum Schleifen für höhere Effektivität im Praxisalltag

Kein Verschleifen mehr möglich, die Spitzenform ist immer wie neu.



Standard-Instrument



XP-Instrument



Zugtests zeigen die wesentlich höhere Härte der mit Nano-Technologie hergestellten XP-Instrumente.

Wir senden Ihnen gerne weitere Informationen und beraten Sie ausführlich über die Vorteile der XP-Technologie.

AMERICAN EAGLE INSTRUMENTS® INC  
better DENTISTRY by DESIGN™

**LOSER & CO**  
öfter mal was Gutes...



LOSER & CO GMBH • VERTRIEB VON DENTALPRODUKTEN  
BENZSTRASSE 1c, D - 51381 LEVERKUSEN  
TELEFON: 0 21 71 / 70 66 70, FAX: 0 21 71 / 70 66 66  
[www.loser.de](http://www.loser.de) • email: info@loser.de